

# DIEKIRCH

La Ville qui bouge  
continuons... ensemble...



## BRIEFWAHL 2023

Die Briefwahl für die Gemeindewahlen vom 11. Juni 2023 kann über [Myguichet.lu](http://Myguichet.lu) oder bei der Gemeinde, in der die Wähler angemeldet sind, beantragt werden.

Bei **Adressen in Luxemburg** kann die Briefwahl bis spätestens den **17.05.2023** angefragt werden.

Bei **Adressen im Ausland** bis spätestens den **02.05.2023**.

Der Umschlag mit der Briefwahl muss am 11. Juni vor 14 Uhr im Wahlbüro angekommen sein.

## WIE WÄHLE ICH RICHTIG?

Entweder...

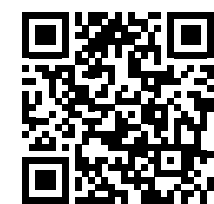
schwärze oder kreuze ich die Liste 1 LSAP an, somit erhält jede\*r Kandidat\*in auf der Liste 1 eine Stimme.

Oder...

ich verteile meine 13 Stimmen, die mir in der Gemeinde zur Verfügung stehen auf der Liste 1 LSAP, indem ich 1 oder maximal 2 Kreuze hinter die ausgesuchten Kandidaten\*innen mache. Dann darf jedoch nicht mehr die ganze Liste zusätzlich noch angekreuzt werden.

**Jedenfalls darf keine Stimme verloren gehen!  
13 Stimmen für die Liste 1**

## DÉPLIANT, FOLDER, FOLHETO



 français  
 english  
 português



[dikrich.lsap.lu](http://dikrich.lsap.lu)

LSAP

Sektioun Dikrich

## LËSCHT 1 FIR DEN 11. JUNI 2023

Eng jonk an dynamesch Ekipp mat Erfahrung zesumme fir  
Är Gemeng, zesumme fir Dikrich.



DALEIDEN Claude  
dit Jing



DELLA SCHIAVA Mario



HERTZ Nico



KRACK René



LINK Frank



THILL Claude



LORENTZ Marylin  
dite Lyn



LOURENCO Pit



MATOS Veronica



ROSSELLI Romualdo  
dit Remo



SCHMOETTEN-STEFFEN  
Pascale



WEBER Fränz



WEYDERT Jana

**ÄR KANDIDATINNEN A KANDIDATE  
FIR D'GEMENGWALEN 2023**

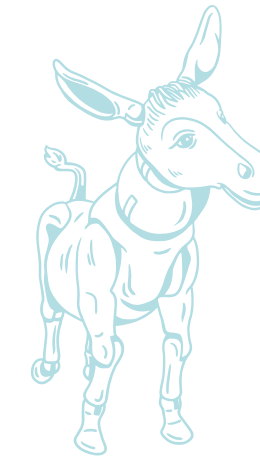
**#ZESUMMEN**

**fir Dikrich**

LSAP

Sektioun Dikrich

## FIR EIS STAD DIKRICH



Liebe Diekircher Bürgerinnen und Bürger,

Bis zum Wahntag am 11. Juni werden wir Ihnen die Bilanz über unsere Arbeit in der Mandatsperiode 2018–2023 präsentieren, die wir dank Ihrer Unterstützung und Vertrauen verwirklichen oder umsetzen konnten. Wir möchten Ihnen zudem unsere Ideen, Vorstellungen, Perspektiven, Projekte und Pläne für die kommenden 6 Jahre vorstellen und erneut für Ihr volles Vertrauen werben.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, erlauben Sie uns, in diesem Faltblatt, auch einen Rückblick auf die letzten 12 Jahre, während denen unter der politischen Verantwortung der LSAP-Fraktion viele Projekte realisiert worden sind. Es sind dies unsere eingelösten Wahlversprechen.



**#ZESUMMEN**

**fir Dikrich**



## UNERWARTETE EREIGNISSE WÄHREND DER AKTUELLEN MANDATSPERIODE

Die sanitäre Krise stellte die Gemeindeverantwortlichen vor große Herausforderungen. Unter der LSAP-Majorität wurden etliche Maßnahmen entschieden, zu Gunsten der gesamten Bevölkerung, aber vor allem, um die vulnerablen Personen zu unterstützen.

Es waren dies:

- **Unterstützungsprämie** für Privathaushalte,
- **Hauslieferdienst** für Hygieneartikel und verschiedene Lebensmittel.

Auch die **lokalen Vereine** wurden mit **außerordentlichen Subventionen** unterstützt.

Während der COVID-19 Pandemie wurden alle Gemeindedienste, sowohl technische als auch verwaltungstechnische, im Interesse unserer Stadt und der Einwohner weitergeführt. An dieser Stelle drückt die LSAP-Diekirch dem **gesamten Personal ein großes Dankeschön** aus. Ein **Dank geht auch an alle Bürger**, die mit großem Verständnis diese schwierige Zeit und die daraus resultierenden Entscheidungen respektiert und umgesetzt haben. Diese gesellschaftliche Geschlossenheit war ein wichtiger Beitrag zur Überwindung der Pandemie.

Hinzu kam 2022, bedingt durch den Krieg in der Ukraine, die Explosion der Energiepreise und der starke Inflationsanstieg.

Auch hier hat die LSAP-Majorität **verschiedene Hilfen** auf den Weg gebracht, dies zur Unterstützung der benachteiligten Bürger und Familien.

Es waren dies:

- **Unterstützungsprämie** für einkommensschwache Personen und Familien,
- Zusätzliche **Erhöhung der Einkellerungsprämie**,
- **Erhöhen der Studentensubsidien**.



## JUGEND, SPORT, „DRÄTTEN ALTER“

Modernisierung und Instandhaltung der Crèche „Dikricher Däbbessen“ in der „rue de l’Hôpital“. **Erweiterung der Kindertagesstätte** durch die Schaffung einer „Naturcrèche“ im früheren Guidenhome auf „Kockelberg“. Die Planungsunterlagen für einen 3. Standort im früheren Haus „Origer“ in der „rue des Fleurs“ wurden bei den zuständigen Ministerien zur Voreingabe eingereicht.

Fertigstellung der **zusätzlichen Maison Relais** in der „rue de l’Hôpital“ für die „Schoulrentrée 23/24“ mit einer Kapazität für 300 Kinder.

Ausstattung der gesamten Grundschule mit **modernster Computertechnik**.

Einführung von **Jahresarbeitsverträgen für Studenten**.

Anpassung und Weiterführung der **Gemeindesubventionen für Studenten**.

Errichtung eines großen, attraktiven **Erlebnisspielplatzes** für Kinder und Jugendliche in der „route d’Ettelbruck“.

Bau einer nationalen Kanu-Kajak Piste auf dem Areal „Al Schwemm“, einer **neuen Fußgänger- und Radfahrerbrücke**, sowie eines modernen Hochwasserregulierungssystems.

Anlegen von **zwei synthetischen Fußballfeldern** und **vier neuen Tennisfeldern** in der „rue Merten“.

**Erneuerung der Flutlichtanlage** sowie die **Sanierung der Leichtathletikpiste** und des Stadionrasens im gemeindeeigenen Stadion.

Einrichtung einer „Buvette“ in der Sporthalle und Modernisierung der bestehenden „Buvette“ im Stadion.

Renovierung der interkommunalen Tennishalle in Erpeldingen-Sauer.

Instandhaltung aller Spielplätze in der Gemeinde.

Komplette **Erneuerung des Fitnessparcours** in der „Seitert“.

Komplette Renovierung der **„Maison de l’Orientation“**, das frühere Altenheim, in welchem jetzt verschiedene **soziale und pädagogische Einrichtungen, sowie lokale Vereine** untergebracht sind. Unter anderem findet hier jeden Mittwoch nachmittag das gesellige Zusammentreffen der Mitglieder der „Amicale fir den drëtten Alter“ statt.

## UMWELT, NATUR, KULTUR

Instandhaltung sämtlicher Hochwasserschutzmaßnahmen, sowie der Pumpstationen.

Bau des 5. und letzten Regenüberlaufbeckens für Diekirch in der „route d’Ettelbruck“.

Naturgerechte **Umgestaltung des Weiherareals** „in Bedigen“.

Installation, mit Bürgerbeteiligung, von **Photovoltaikanlagen** auf den Dächern der Grundschule und der Gemeindedienste in der „Sauerwiss“.

Realisierung von weiteren **Photovoltaikanlagen** auf den Dächern des „Musée National d’Histoire Militaire“ und des Wasserreservoirs auf „ZANO“.

Einführung von **Subventionen für Privatpersonen**:

- für den Ankauf von energiesparenden **Elektrohaushaltsgeräten**,
- für den Kauf von **„Pedelec25“** und einfachen Fahrrädern,
- für **Isolationsarbeiten** an Fassaden und/oder Dächern an bestehenden Gebäuden,
- für die **Renaturierung** versiegelter Vorgärten bei Privathäusern,
- für die Installation von Photovoltaikanlagen auf Privathäusern,
- für die Installation von **Wärmepumpen** bei Umbau- und Renovierungsarbeiten.

Erhalt der baufreien Hänge rund um Diekirch.

Bewirtschaftung der Gemeindewälder nach ökologischen Kriterien (FSC Zertifikat).

Jährliche Pflanzung und Pflege von Bäumen auf dem Gemeindegebiet.

Jährliche Schafbeweidung des Areals „Spidolswiss“.

Sanierung der „Flossbach“ durch Schmutzwasserentwässerung.

Festlegung von Wasserschutzonen zur **Absicherung der guten Qualität des Diekircher Trinkwassers** aus den gemeindeeigenen Trinkwasserquellen.

Umstellung der Straßen- und Wegebeleuchtung auf **LED-Technik**, mittlerweile ist über 70 % der gemeindeeigenen öffentlichen Beleuchtung umgestellt.

Wechsel der Innenbeleuchtung in den gemeindeeigenen Gebäuden wie z.B. Grundschule, Musée d’Histoire(s), Conservatoire de Musique du Nord auf LED-Technik.

Bau und Leitung des **Ciné Scala mit 5 Sälen** in der „rue de l’Industrie“.

Vergrößerung des „Musée National d’Histoire Militaire“, sowie Instandsetzungsarbeiten.

Aufbau eines gemeindeeigenen **„Service de communication“**.

Gründung von **„Dikrich TV“**.

Neugestaltung des **„Deiwelserter“**.

Überarbeitung der Internetseite der Gemeinde.

Ankauf der **„Villa Conter“** in der „rue Alexis Heck“ zwecks Einrichtung eines neuen **kommunalen Archivs**.

Einstellung eines ausgebildeten Archivars.

**Komplettrenovierung der Dekanatskirche** und Beteiligung am Bau der neuen Orgel.

Unterstützung der lokalen, im Benevolat geführten, Vereine durch eine solide **Subventionspolitik**, sowie kostenlose Zurverfügungstellung von Räumlichkeiten in der „Maison de l’Orientation“.

**Vorbereitungsarbeiten** für den **Neubau des „Conservatoire de Musique du Nord Site Diekirch“** mittels Ankauf einer Parzelle in der „rue de l’Hôpital“. Das gesamte Projekt wird mit den fertigen Plänen auf Basis des von der Direktion des CMNord aufgestellten „cahier de charge“, sowie allen bereits auf der Parzelle ausgeführten Arbeiten von der Gemeinde gekauft und kann unmittelbar nach dem definitiven Kaufabschluss öffentlich ausgeschrieben werden.

Die Kandidatinnen und Kandidaten der LSAP-Diekirch sind der Überzeugung, dass dieser Standort sich hervorragend eignet, um ein **pädagogisches Gesamtkonzept** auf diesem Areal mit direkter Nachbarschaft zu den beiden „Maison Relais“ und der zentralen Grundschule umzusetzen. Ebenfalls bietet sich eine generationsübergreifende Zusammenarbeit mit der „Maison de Soins Sacré Coeur“ an.

Spezielle **Subventionierungen** für die Vereine **während der Pandemie**.

Jährliche Unterstützung in Höhe von 50.000 Euro des „Syndicat d’Initiative“ und der „Union Commerciale“ zwecks **Vermarktung der Stadt Diekirch**.

Einführung des Projekts „Zéro Mégots“, d.h. das Aufstellen von Aschenbechern im öffentlichen Raum. Die hier gesammelten Zigarettenkippen werden aufgearbeitet und für die Herstellung von „Outdoor-Möbeln“ verwendet.

Beteiligung an der Gesellschaft „Wandpark Nordenergie“ zwecks Förderung der erneuerbaren **Windkraftenergie**.

Konsequente Unterstützung der **pädagogischen und kulturellen Aktivitäten** im „Musée d’Histoire(s) de la Ville de Diekirch“ – Kulturhaus.

Große Unterstützung aller von lokalen Vereinen organisierten Veranstaltungen, und dies sowohl auf logistischem Plan durch die verschiedenen Gemeindedienste, als auch finanziell.

## STADTENTWICKLUNG

**Aufwertung der „Place de la Libération“** durch die Aufstellung von Sonnensegeln.

Erhalt des schienengebundenen öffentlichen Transports auf der Verkehrsachse Diekirch – Erpeldingen-Sauer – Ettelbruck.

Modernisierung des Bahnhofgebäudes mit **Integration eines Verkaufskiosks**, als Projekt zur Bekämpfung der **Jugendarbeitslosigkeit**.

**Umsetzung des neuen Bebauungsplans** „Plan d’aménagement général“ (PAG), sowie des neuen Bautenreglements.

**Umbau, Renovierung und Instandsetzung verschiedener Gemeindegebäude** so u.a. das Stadthaus, verschiedene Gemeindedienste, Schloss Wirtgen, die alte Kirche und die Dekanatskirche.

Sanierung und Neugestaltung der Sauerbrücke, sowie Teilrenovierung der „Ficellesbréck“.

Erschließung des Areals „Wurmkrautwiss“ mit Entstehung von über 100 Wohneinheiten.

Erhalt der Bierbrauaktivität in Diekirch.

**Erneuerung sämtlicher Infrastrukturen in den Straßen** „rue Alexis Heck, rue du Cimetière, am Floss, rue Glaesener, rue des Fleurs, rue de l’Industrie, rue de la Brasserie, rue de l’Hôpital, Promenade de la Sûre, Kockelberg, rue du Pont, rue de la Croix, rue du Palais, rue du Pensionnat, rue du Tilleul“.

Teilsanierung (Bürgersteige und Straßenbelag) in den Straßen „rue Clairefontaine, Esplanade, rue de l’Industrie“.

Aktive Beteiligung an der Schaffung des „Syndicat intercommunal à vocation multiple Nordstad“.

Befürwortung für den Bau eines **regionalen Rettungszentrums** auf dem „Fridhaff“ resp. „Seiteschgrund“.

Planung und Anlegen eines **Waldfriedhofs in der „Seitert“** sowie die Erweiterung des bestehenden Gemeindefriedhofs durch den Bau eines neuen Kolumbariums.

Ausweitung des **„Parking résidentiel“** und Installation eines **digitalen Bezahl-systems via Smartphone-App**.

Bestellung eines neuen Kassensystems (Cash und Bargeldlos) für das Parkhaus „Esplanade“ und den Parkplatz auf der „Kluuster“.

Aufwertung des öffentlichen Transports, sowie Einführung einer **neuen Buslinie** im Halbstundentakt zu der **„Zone d’activités Fridhaff“**.

**Baubeginn des neuen Parkhauses „Gare“ mit ca. 650 Stellplätzen**, teilweise ausgestattet mit **Elektroladestationen**.

Beteiligung der Gemeinde am CFL-Carsharing „Flex“.

Abschluss der Installation des „Smart Metering“ Konzepts im gemeindeeigenen Stromnetz und Start des „Smart Metering“ Konzepts im Trinkwassernetz.

All diese Projekte wurden **ohne Aufnahme eines Kredits** realisiert. Im gleichen Zeitraum 2012–2023, während dem, unter Verantwortung des LSAP-Schöffenrats, **über 150 Mio. Euro investiert** worden sind, konnten die Gemeindeschulden um über **36 Mio. Euro verringert** werden.

Beginn der Abrissarbeiten in der „Cité militaire“.

Beginn der Abrissarbeiten „Dräieck Dikrech“.

Bau eines **neuen Wasserbehälters auf dem „Fridhaff“** zwecks Absicherung der Trinkwasserversorgung in Diekirch.

Ausbau und Instandsetzung des „Palais de Justice“ auf der „Kluuster“.

Absicherung des Standorts Diekirch als **lokales und regionales Polizeikommissariat**, als Garant für die Sicherheit der Diekircher Bürger.

Realisierung der **„Zone d’activités Nordstad“** (ZANO).

Installation von **WiFi Hotspots** im Stadtzentrum („Place de la Libération, Grand-Rue, Place Bech, Place Wirtgen“), auf der „Kluuster“, beim Spielplatz „route d’Ettelbruck“, bei den Sportinfrastrukturen „rue Merten“, dem „Camping de la Sûre“ und im Stadtpark bei der Gemeinde.

Vergrößerung der Fußgängerzone durch Neugestaltung der **„Place Bech“**.

Bau eines **Unterstands für Fahrräder** auf der „Place Goethals“.

Schaffung von zwei **„Stop & Shop“ Parkplätzen** auf der „Place Goethals“ auf denen das Parken während **20 Minuten gratis** ist.

## SOZIALES

Realisierung von **behindertengerechten Fußgängerübergängen**.

Installation von **öffentlich zugänglichen Defibrillatoren**. (Liste auf: <https://diekirch.lu/fr/commune-de-diekirch/trouver-un-service/sante-services-sociaux/defibrillateurs>)

Gestaltung eines **sicheren Schulwegkonzepts**.

Schaffung von **Sozialwohnungen** durch die Gemeinde mittels Eigenbau, Umbau und Ankauf.

Weiterer Ausbau der unter Gemeindeverantwortung verwalteten Wohnungen durch Anmietung von aktuell über 25 Wohnungen. Soziale Weitervermietung laut den Kriterien der Konvention zwischen dem „Ministère du Logement“ und der Gemeinde betreffend die „Gestion locative sociale“.

**Auf- und Ausbau des Sozialdienstes** der Gemeinde und Einführung einer **„Médiation sociale“** für Privatpersonen.

**Realisierung von neuen Sozialwohnungen** durch die „Société Nationale des Habitations à Bon Marché“ in der „rue Muller-Fromes“ und der „rue Dr Mambourg“, sowie durch den „Fonds du Logement“ in der „rue Vannerus“ in Zusammenarbeit mit der Gemeinde und mit Einbringung von Gemeindegrundstücken.

Umsetzung des **„pacte logement 2.0“**.

Weitere Absicherung und Unterstützung der Beschäftigungsinitiative „CIGR Nordstad“.

Einführung des **„Loui Express“** und somit Schaffung eines gemeindeeigenen Personentransports in den Wohnvierteln. Erweiterung der beiden Buslinien mit Halt an den beiden im Stadtzentrum gelegenen Haltestellen „Place Bech“ und „Place Goethals“ im April 2023.

# #ZESUMMEN fir Dikrich

## Sektioun Dikrich

## LSAP